



Wissenswertes über Kinder- und Jugendmöbel

Kinder brauchen Spielraum: sie toben, klettern, raufen und schaukeln, das Bett wird zum Trampolin umfunktioniert, aus Tischen und Stühlen entsteht eine Höhle. Da müssen Kindermöbel ganz besonderen Belastungen standhalten. Kein Wunder, dass Eltern beim Kauf von Kinder- und auch Jugendmöbeln auf Nummer Sicher gehen wollen. Aber woran erkennt man die Qualität der Möbel? Oder ihre Gesundheitsverträglichkeit? Das große Angebot erschwert oft die richtige Wahl.

Großen Wert sollten Eltern auf den Faktor "Sicherheit" legen - hierzu gehören gesundheitsverträgliche Materialien ebenso wie zum Beispiel der Abstand der Sprossen beim Babybett. Zum Begriff "Qualität" zählen aber auch die Variabilität eines Programmes, vielfältige Funktionen, Umbaumöglichkeiten der Möbel ("Mitwachsende Möbel") und natürlich ein ansprechendes Design.

Die üblicherweise verwendeten Materialien bei Kinder- und Jugendmöbeln sind Massivholz (meist Buche, Erle, Birke, Kiefer oder Fichte) oder furnierte, folierte oder melaminharzbeschichtete Holzwerkstoffe.

Furnierte und Massivholzmöbel werden in der Regel mit NC-Lacken oder PUR-Lacken behandelt. NC-Lacke haben bei normalem Gebrauch hohe Abriebfestigkeit. Wasser und andere Flüssigkeiten sollten aber trotzdem sofort entfernt werden, um Flecken oder Schäden an der Oberfläche zu vermeiden. PUR-Lacke sind sehr widerstandsfähig gegen Wasser und Laugen.

Neben den oben genannten Lacksystemen werden auch UV-Lacke und Wasserlacke verwendet.

UV-Lacke: Oberflächenmaterialien auf Basis von Polyester bzw. Polyacrylaten, die mit Hilfe von Fotoinitiatoren durch Einwirkung von UV-Strahlen bestimmter Wellenlänge zu qualitativ hochwertigen Lackoberflächen aushärten. Sie enthalten bis zu 100 % Festkörper, was für die wichtige Frage des Umweltschutzes von großer Bedeutung ist.

Wasserlacke ersetzen einen Großteil der organischen Lösemittel durch Wasser. Dadurch sind sie sehr geruchsarm. Weniger Lösemittel werden an die Umwelt und in den Arbeitsbereich des Mitarbeiters abgegeben.

Wenn furnierte oder Massivholzmöbel mit offenporigen Oberflächen mit Wachsen und Ölen behandelt sind, muss man damit rechnen, dass häufig benutzte Stellen (Griffe, Sitzflächen, Arbeitsflächen) im Lauf der Zeit verschmutzen oder abgegriffen werden.

Grundsätzlich müssen alle verwendeten Materialien, Lacke, Wachse und Öle gesundheitlich unbedenklich sein. Hier brauchen Eltern meist keine Angst haben, denn Kinder- und Jugendmöbel unterliegen in Deutschland den härtesten Sicherheitsbestimmungen aller Möbelarten. Um alle Bedenken zu zerstreuen, sollten Eltern Kindermöbel kaufen,

- die bestimmte europäische Normen erfüllen wie z.B. die DIN EN 716 für Kinderbetten und Reisekinderbetten oder die DIN EN 747 für Kinder-Etagenbetten bzw. die neue DIN EN 12221 für Wickeleinrichtungen,
- die mit dem GS-Zeichen für „Geprüfte Sicherheit“ ausgezeichnet sind
- die das „Goldene M“, das RAL-Gütezeichen für Möbel, tragen.

Das RAL-Gütezeichen vergibt die Deutsche Gütegemeinschaft Möbel nur an die Möbel, die harte Tests im Prüflabor unbeschadet überstanden haben.

Um die Haltbarkeit zu testen, sausen zum Beispiel auf die Böden von Kinderbetten Stahlstempel, die dem Gewicht eines Kindes entsprechen, ganze 5000 Mal. Dabei darf sich nichts lösen oder brechen. Bei Tischen und Stühlen wird geprüft, wie haltbar sie sind und ob sie kippstabil sind. Die Bezüge von Polstern werden mit Hilfe von brennenden Zigaretten getestet: die Stoffe dürfen kein Feuer fangen und nach Entfernen der Zigarette nicht länger als zehn Sekunden weiterglimmen.

Und natürlich werden die Möbel auf Schadstoffausdünstungen überprüft. Das „Goldene M“ bekommen Möbel nur dann verliehen, wenn sie den strengen Richtlinien der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel entsprechen.

Und diese Grenzwerte überprüft die Deutsche Gütegemeinschaft Möbel aufgrund neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und passt die Anforderungen entsprechend an. Es sind die härtesten und strengsten Möbeltests in Europa - damit Verbraucher wirklich sicher sind.

* * *

Deutsche Gütegemeinschaft Möbel e.V.
Friedrichstraße 13-15, 90762 Fürth
Tel. 0911 95099980

Danke!